

Eierlegende Wollmilchsau

Jeder hätte gern eine eierlegende Wollmilchsau. Denn sie kann fast alles: Eier legen, Milch geben und Wolle und Koteletts liefern. Schade eigentlich, dass es sie nicht gibt.

Eine eierlegende Wollmilchsau ist das perfekte Nutztier: Sie legt Eier, gibt Milch, liefert Wolle und wenn man sie schlachtet, hat man leckere Schweine-Koteletts. Das einzige Problem ist, dass es sie nicht gibt. Man benutzt den Ausdruck "eierlegende Wollmilchsau" immer dann, wenn zu viele Anforderungen an eine Sache oder eine Person gestellt werden. Wenn jemand zum Beispiel eine Waschmaschine sucht, die gleichzeitig staubsaugt, kocht und auf die Kinder aufpasst, dann sagt man ihm: "Du suchst wohl die eierlegende Wollmilchsau!". Damit meint man, dass keine Maschine der Welt alle diese Aufgaben erledigen kann. Aber wer weiß, was uns die Zukunft bringt, denn immerhin können wir heutzutage mit einem Handy telefonieren, fotografieren, filmen und im Internet surfen. Da hört man die eierlegende Wollmilchsau in der Ferne quaken ...

Autorin: Hanna Grimm